



GEMEINDE FAULBACH

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 06.02.2019
Beginn: 19.00Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Faulbach

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Hörnig, Wolfgang 1. Bürgermeister

Mitglieder des Gemeinderates

Fertig, Norbert Gemeinderat
Frieß, Volker Gemeinderat
Glock, Erhard 3. Bürgermeister
Guillaume, Gunther Gemeinderat
Hepp, Harald Gemeinderat
Herbert, Andreas Gemeinderat
Klein, Daniel Gemeinderat
Kohlmann, Markus Gemeinderat
Löber, Elmar Gemeinderat
Roth, Edgar Gemeinderat
Schleißmann, Volker 2. Bürgermeister

Schriftführer

Grimm, Wolfgang, Verwaltungsfachwirt

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Schick, Matthias Gemeinderat
Schreck, Edgar Gemeinderat
Schreck, Monika Gemeinderätin

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht von 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig
- 2 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.12.2018
- 3 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 12.12.2018 gefaßten Beschlüsse
- 4 Sicherung des Bahnüberganges am Haltepunkt Faulbach; Vorstellung verschiedener Varianten durch Vertreter der Westfrankenbahn
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Faulbach im Bereich "Am Sportplatz" (ehemaligen Schneiderei, ehem. Sportplatz, Badhaus) in ein Sondergebiet für Seniorenwohnanlage
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Erlaß einer neuen Ehrenordnung
- 7 Sonstiges

1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig eröffnet um Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bericht von 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig

Bürgermeister Hörnig setzt den Gemeinderat über folgendes in Kenntnis.

- a) Dorferneuerung: Hier tagt der Arbeitskreis am Montag, 25.01.2019 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Faulbach
- b) Für den Inhalt der Altkleidercontainer erhält die Gemeinde vom Kolping 700,-€ für gemeinnützige Zwecke
Gemeinderat Löber regt an, dies im Mitteilungsblatt bekannt zu geben und die Bürger zu animieren, ihre Altkleider doch besser in die Kolping-Container zu entsorgen als bei Straßensammlungen vor die Türe zu stellen.

TOP 2 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.12.2018

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt zum Sitzungsprotokoll vom 12.12.2018 einstimmig seine Genehmigung.

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

TOP 3 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 12.12.2018 gefaßten Beschlüsse

Bürgermeister Hörnig gibt folgende, - in der nichtöffentlichen Sitzung am 12.12.2018 gefaßten Beschlüsse, bekannt:

Gegen die Verlängerung des Abschlussbetriebsplanes der Fa. Weber GmbH u. Co KG wurden seitens der Gemeinde Faulbach keine Bedenken erhoben.

Für den Grüngutsammelplatz wurde eine weitere Aufsichtsperson eingestellt. Es ist Herr Hartmut Weitz, Faulbach.

TOP 4 Sicherung des Bahnüberganges am Haltepunkt Faulbach; Vorstellung verschiedener Varianten durch Vertreter der Westfrankenbahn

Zu diesem TOP begrüßt Bürgermeister Hörnig Frau Elfeky und Herrn Erhardt vom Architekturbüro Projektplan aus Stuttgart, welche die Planung für die DB vornimmt. Ferner begrüßt Bürgermeister Hörnig Herrn Schüler von der Westfrankenbahn.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass die Bahn den Bahnübergang am Haltepunkt Faulbach umbauen möchte, um die Sicherheit zu erhöhen. Gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz sind dabei automatisch die beiden Beteiligten, die für die Kreuzung von Straße und Bahn verantwortlich sind in „einem Boot“ und müssen hier zusammenarbeiten.

Herr Erhardt stellt die fünf Varianten im Einzelnen vor:

- V1 Auflassung Rückbau BÜ. Kosten ca. 70.000,00EUR
- V2 Umlaufsperrung und Sperrung für KFZ. Kosten ca. 75.000,00EUR
- V3 Erneuerung F&R und Sperrung für KFZ. Kosten ca. 560.000,00EUR
- V4 Erneuerung des BÜ, Verkehr für PKW/PKW. Kosten ca. 620.000,00EUR
- V5 Erneuerung des BÜ, Verkehr für PKW/LKW. Kosten ca. 675.000,00EUR

Die Präsentation ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt und auch im RatsInfo zu ersehen.

3. Bgm. Glock und Gemeinderat Löber vertreten die Ansicht, dass man gemeinsame Maßnahmen doch sicher auch gemeinsam lösen kann. So z.B. die Maßnahme in Hasloch und die in Faulbach, um entsprechende Kosten zu sparen.

Herr Schüler erklärt, dass eine Bündelung von Maßnahmen sicher zu Einsparungen führt. Doch wenn man alles gemeinsam festlegt, ausschreibt und bestellt und bei einer Gemeinde kommt es aus welchen Gründen auch immer zu einem Baustop, dann steht die zweite Maßnahme auch still.

Außerdem ist die Gemeinde Hasloch mit der Planung schon viel weiter als Faulbach. In Faulbach steht man erst am Anfang und Hasloch hat die Unterlagen bereits beim Eisenbahnbundesamt vorgelegt.

Gemeinderat Frieß fragt ob es einen Bestandsschutz für den BÜ gibt.

Herr Schüler erklärt, dass dies der Fall sei, - allerdings müsse dieser zeitgemäß sein, d.h. in den PKWs hört man heute Radio etc. mit entsprechender Lautstärke; entsprechend laut müssen die Züge dann pfeifen. Bahnübergänge sind einfach potentielle Unfallgefahrenpunkte.

Gemeinderat Frieß weist auf die Notwendigkeit des BÜ für Rettungsfahrzeuge, Abwasserzweckverband Südspessart (RÜB Saemann), MSG und Wasser-u. Schifffahrtsamt hin.

Gemeinderat Roth ist der Ansicht, dass man den BÜ schon vor 22 Jahren hätte beschränken können. Damals wäre dies für die Gemeinde viel günstiger gewesen.

Auf die Frage von Gemeinderat Herbert, wie die Strecke künftig genutzt wird, erklärt Herr Schüler, dass diese weiterhin für den Personenverkehr genutzt wird, - evtl. ab und zu für Güterverkehr, - jedoch ist dies nicht die Regel. Hierfür sei die Strecke nicht interessant.

Nachdem man sich fraktionsübergreifend für die Variante 5 (Kosten 675.000,-€) ausspricht, wird festgestellt, dass diese Kosten gedrittelt werden und das Drittel der Gemeinde noch mit ca. 50 bis 60 % bezuschusst wird.

Abschließend bedankt sich Bürgermeister Hörnig bei den Damen und Herren des Planungsbüros und der WFB und erklärt, dass die Finanzierung des BÜ in die Finanzplanung mit einfließen muss und abschließend noch im Gemeinderat zu behandeln ist.

TOP 5	Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Faulbach im Bereich "Am Sportplatz" (ehemaligen Schneiderei, ehem. Sportplatz, Badhaus) in ein Sondergebiet für Seniorenwohnanlage
--------------	--

Beschluss:

Der Gemeinderat Faulbach beschließt, den rechtsverbindlichen Flächennutzungsplan im Bereich des ehem. Sportplatzes und der ehem. Schneiderei zu ändern und zwar von Grünfläche und Mischgebiet in Sondergebiet (SO) für Senioren-Wohnanlage-/Einrichtung(en).

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

Bürgermeister Hörnig legt dem Gemeinderat dar, dass aufgrund der Besprechung mit Herrn Roth, von der Fa. ProWohnen, Eschau, der Gemeinderat nun die Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Seniorenwohnanlage beschließen kann.



Die bisherige Grünfläche (ehemaliger Sportplatz) und das Mischgebiet (MI), auf dem sich die ehem. Schneiderei befand, ist als Sondergebiet (SO) für die Seniorenwohnanlage auszuweisen.

Man wird nach der Sitzung ein Gesprächstermin mit der Stelle für Bauleitplanung im Landratsamt Miltenberg vereinbaren und den Vorgang zu besprechen.

Danach fast der Gemeinderat folgenden

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über den Erlaß einer neuen Ehrenordnung

Beschluss:

Der Gemeinderat Faulbach erläßt gem. Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) die als Anlage beigefügte Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen – Ehrenordnung

–

Diese Ehrenordnung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Ehrenordnung vom 12.03.2009 außer Kraft.

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

Bürgermeister Hörnig setzt den Gemeinderat darüber in Kenntnis, dass die Änderung der bestehenden bzw. der Neuerlaß der Ehrenordnung für die Gemeinde Faulbach in verschiedenen Sitzungen des Kulturausschusses vorberaten und im RatsInfo zur Kenntnis eingefügt wurde.

Nach kurzer Beratung faßt der Gemeinderat folgenden

TOP 7 Sonstiges

a) Bürgermeister Hörnig – Termine

Bürgermeister Hörnig gibt dem Gemeinderat folgende Termine bekannt:

Am 13.02.2019 um 19.00 Uhr Sitzung des Gemeinderates

Am 14.02.2019 um 18.00 Uhr AZV-Sitzung

Am 18.02.2019 um 18.00 Uhr Sitzung Finanzausschuss

b) 3.Bgm. Glock – Lärmschutz am Durchgang Lärmschutzwall

3.Bgm. Glock erinnert an die Anbringung der Lärmschutzeinrichtung in Höhe Durchgang Lärmschutzwall, wie mit dem Staatl. Bauamt besprochen

c) Gemeinderat Guillaume – Planung BA 4

Gemeinderat Guillaume fragt nach der Planung BA 4.

Bürgermeister Hörnig erklärt, dass diese am ALE zur Stellungnahme vorliegt. Diese soll bis Mitte Februar an die Gemeinde zurückkommen.

d) Gemeinderat Klein – Strommast am Sägewerk Fertig

Gemeinderat Klein bittet darum, beim Bayernwerk nachzuhören, wann der Strommast am Sägewerk Fecher entfernt wird.

e) Gemeinderat Herbert – Anschluss GASUF

Gemeinderat Herbert bittet bei der GASUF nachzuhören, wann und wo der Gasanschluss in der Ankergasse erfolgt, da er auch einen Anschluss möchte.

f) Gemeinderat Guillaume – Schulungsunterlagen im RatsInfo für SessionNet

Gemeinderat Guillaume bittet um Erläuterung der Schulung hinsichtlich des Programms SessionNet im RatsInfo.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Wolfgang Hörnig

1. Bürgermeister

Verwaltungsfachwirt

Wolfgang Grimm

Schriftführer